

**JUBILÄUMS-SYMPOSIUM**

Solidarität mit den Betroffenen rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt

**SOLIDARISCH UND PROFESSIONELL**

Eine Zwischenbilanz nach zwei Jahrzehnten unabhängiger Beratung für Betroffene rassistischer, rechter und antisemitischer Gewalt

Theater der Jungen Welt // 3. September 2019 // Lindenauer Markt 21 // 04177 Leipzig

Online-Anmeldung bis zum 19.8.2019: [www.verband-brg.de/anmeldung-symposium](http://www.verband-brg.de/anmeldung-symposium)**11:00 – 12:00 Uhr // Proebühne Etage Eins  
PRESSEKONFERENZ**

U.a. mit Dr. Matthias Quent (Institut für Demokratie und Zivilgesellschaft, Jena) und Vertreter\*innen der Opferberatungsstellen aus Brandenburg, Sachsen und Thüringen

**12:00 – 12:30 Uhr // Foyer  
ANMELDUNG****12:30 – 14:00 Uhr // Großer Saal  
ERÖFFNUNGSPANEL****Begrüßung // Judith Porath**(Geschäftsführerin Opferperspektive e.V., Brandenburg; Vorstand VBRG e.V.)  
**Zwei Jahrzehnte Solidarität, politische Intervention und Betroffenenberatung****Grußwort I. // Jürgen Zielinski**

(Intendant, Theater der Jungen Welt, Leipzig)

**Grußwort II. // Ibrahim Arslan**

(Aktivist, Opfer und Überlebender des rassistischen Anschlags 1992 in Mölln und Initiator der „Möllner Rede im Exil“)

**Grußwort III. // Timo Reinfank**

(Geschäftsführer Amadeu Antonio Stiftung, Berlin)

**Grußwort IV. // Petra Köpping**

(Sächsische Staatsministerin für Gleichstellung und Integration / Dresden)

**Intro I. // Dr. Ursula Bischoff**

(Deutsches Jugendinstitut e.V., Halle)

**Zwei Jahrzehnte Opferberatung im Fokus wissenschaftlicher Begleitforschung. Reflektion und Ausblick****Intro II. // Prof. Dr. Melanie Groß**

(Fachhochschule Kiel, Vorstand Zentrum für Betroffene rechter Angriffe e.V., Kiel)

**Beratung von Betroffenen rechter Angriffe aus der Perspektive professioneller Sozialer Arbeit****Moderation // Nhi Le**

(Freie Journalistin, Leipzig)

**14:00 – 14:30 Uhr // Foyer  
COFFEE & SNACKS****14:30 – 16:30 Uhr // Proebühne Etage Eins  
WORKSHOP I.****Erfahrungen und Herausforderungen praktischer Solidarität**Input: **Larissa Nägler** (OPRA-Psychologische Beratung für Opfer rassistischer und antisemitischer Gewalt, ISD Bund e.V., Initiative Schwarze Menschen in Deutschland, Leipzig)Diskutant\*innen: **Susanne Feustel** (Fachreferentin beim Kulturbüro Sachsen e.V.), **Anja Reuß** (Zentralrat Deutscher Sinti und Roma, Berlin), **Benjamin Steinitz** (Recherche- und Informationsstelle Antisemitismus Bundesverband RIAS e.V., Berlin) und **Kutlu Yurtseven** (Initiative „Keupstraße ist überall“, Köln)Moderation: **Olivia Sarma** (Projektleiterin, response. Beratung für Betroffene rechter und rassistischer Gewalt, Hessen)**14:30 – 16:30 Uhr // Proebühne Demmeringstraße  
WORKSHOP II.****Spannungsfeld Strafverfolgung: Polizei, Justiz und die Opferberatungen**Input: **Dr. Kati Lang** (Fachanwältin für Strafrecht, Dresden)Diskutant\*innen: **Dr. Maren Burkhardt** (Fachanwältin für Strafrecht, Berlin), **Theresa Lauß** (ezra - Beratung für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Thüringen), **Doris Liebscher** (Juristin, wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Humboldt Universität, Tribunal NSU-Komplex auflösen) und **N.N.** (Justizwatch, Berlin)Moderation: **Andrea Hübler** (Fachreferentin der Opferberatung Support des RAA Sachsen e.V.)**16:30 - 18:00 Uhr // Foyer  
COFFEE & SNACKS****18:00 – 20:30 Uhr // Großer Saal  
PANEL****Die Folgen rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt bewältigen. Von der Notwendigkeit der Solidarität!**U.a. mit: **Seda Başay-Yıldız** (Rechtsanwältin, Frankfurt/Main), **Prof. Dr. Manuela Bojadzjev** (Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung, Leuphana Universität Lüneburg), **Meral El** (Geschäftsführerin Neue Deutsche Organisationen, Berlin), **Ferat Ali Kocak** (Antirassistischer Aktivist, Berlin), **Robert Kusche** (Geschäftsführer, RAA-Sachsen e.V., Vorstand VBRG e.V.) und weiteren GästenModeration: **Nhi Le** (Freie Journalistin, Leipzig) und **Heike Kleffner** (Geschäftsführerin VBRG e.V., Berlin)Veranstalter: **Verband der Beratungsstellen für Betroffene rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt e.V. (VBRG e.V.)** // [www.verband-brg.de](http://www.verband-brg.de)

V.i.S.d.P.: Robert Kusche (Vereinsvorsitz), Sewanstraße 43, 10319 Berlin

Gefördert durch das:  Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugendim Rahmen des Programms: **Demokratie leben!**